

Planungswerkstatt Stadtumbau startet

Heute startet die Technische Universität Kaiserslautern in Weißwasser eine „kooperative Planungswerkstatt“. Was sich kompliziert anhört, hat einen einfachen Hintergrund: Die Experten sollen sich im Auftrag der Stadt gezielt Gedanken machen, wie Weißwasser künftig aussehen könnte. Schwerpunktthemen sind dabei die Identität einer kleiner werdenden Stadt, Innenstadt und Handel sowie Wirkung und Bedeutung Weißwassers auf Besucher und für das Umland.

Insgesamt Vier Teams untersuchen ab heute die Stadt auf Herz und Nieren, sind das Wochenende in ihr zur Bestandsaufnahme unterwegs. Die Ergebnisse und da-

raus resultierende Gestaltungsideen werden jedoch nicht im „stillen Kämmerlein“ präsentiert. Vielmehr lautet das Motto der Planer: mitmachen, mitreden, mitbestimmen! „Wir laden daher an drei Abenden in der kommenden Woche die Bürger der Stadt ein, den vier Planerteams im Werkstattraum in der Straße der Glasmacher 8 über die Schulter zu schauen, deren Arbeitsstände kennenzulernen, aber auch Ideen einzubringen und mit ihnen zu diskutieren“, erläutert Planer Gregor Schneider von der Universität Kaiserslautern. (sl)

- Öffentliche Werkstatt-Termine: Vorstellung Teams und Themen (19. März): Innenstadt/Handel (20. März): „Weißwasser - kleiner und feiner“ (21. März): je 18 bis 21 Uhr.